

RUPPERT-DEGINTHER



KONTAKT

Kämmerergasse 8
67596 Dittelsheim-Hessloch
Tel. 06244-292
Fax: 06244-57134
www.ruppert-deginther.de
kontakt@ruppert-deginther.de

Inhaber

Justus Ruppert

Rebfläche

28 Hektar

Produktion

150.000 Flaschen

BESUCHSZEITEN

nach Vereinbarung

Seit sechs Generationen betreibt die Familie Weinbau in Hessloch. Heute wird der Betrieb von Karl-Joachim Ruppert und Ehefrau Gabi geführt. Karl-Joachim Ruppert hatte den landwirtschaftlichen Gemischtbetrieb auf Weinbau umgestellt, die Rebfläche vergrößert und die Vermarktung ausgebaut. Sohn Justus ist nach Geisenheim-Studium und Praktika bei Klaus Peter Keller und Knipser in den Betrieb eingestiegen, den er nun übernommen hat. Zuletzt wurde die Traubenannahme komplett geändert, so dass keine Pumpen mehr verwendet werden müssen; neue Edelstahltanks in Größen von 240 bis 2.100 Liter wurden angeschafft. Die Weinberge liegen in den Hesslocher Lagen Liebfrauenberg und Mondschein, im Bechtheimer Hasensprung und in der Westhofener Aulerde. Der Riesling „Calx“ (zuvor: „Weißer Stein“) stammt aus der ehemaligen Einzellage Lebkuchenberg, heute Teil der Lage Hesslocher Edle Weingärten. Rote Sorten wie Dornfelder, Portugieser und Spätburgunder nehmen 30 Prozent der Rebfläche ein. Wichtigste weiße Sorten sind Riesling und Silvaner. Die roten Lagenweine werden zwei Jahre in deutschen oder französischen Barriques ausgebaut.

Kollektion

Eine stimmige Kollektion präsentiert Justus Ruppert, mit weißen und roten Spitzen. Die Guts- und Ortsweine sind geradlinig und klar, der füllige Chardonnay Calx ist vom Ausbau im Holz geprägt. Unser Favorit im weißen Segment ist wie im Vorjahr der Riesling Calx, der reife Frucht zeigt, gelbe Früchte, füllig und saftig ist, gute Struktur und reintönige Frucht besitzt. Die Rotweine präsentieren sich sehr geschlossen. Der Spätburgunder ist fruchtbetont und lebhaft, die beiden Cuvées besitzen intensive Frucht und gute Struktur, die SchwarzWild-Cuvée ist recht tanninbetont. Unser Favorit ist der intensiv-fruchtige, zupackende Cabernet Sauvignon. —

Weinbewertung

- 82 2017 Weißburgunder trocken 13 %/7,20 €
- 81 2017 Sauvignon Blanc trocken 13 %/7,90 €
- 81 2017 Riesling trocken Hesslocher 12,5 %/8,80 €
- 81 2017 Riesling trocken Westhofener 13 %/8,70 €
- 87 2017 Riesling trocken „Calx“ 13 %/17,- €
- 82 2017 Grauer Burgunder trocken Bechtheimer 13,5 %/8,45 €
- 84 2016 Chardonnay trocken „Calx“ 14 %/13,25 €
- 82 2017 Burgunder „Trilogie“ Weißwein trocken Hesslocher 13,5 %/10,55 €
- 83 2015 Spätburgunder trocken Bechtheimer 13,5 %/11,45 €
- 84 2016 „SchwarzWild“ Rotwein trocken 14 %/13,50 €
- 86 2015 „RotWild“ Rotwein Cuvée trocken 14 %/16,10 €
- 87 2015 Cabernet Sauvignon trocken Hesslocher Liebfrauenberg 14 %/27,- €

